

## Antrag auf Herstellung, Änderung oder Reparatur einer Grundstückszufahrt (§§ 20, 27 Straßen- und Wegegesetz S-H)

Fachbereich Stadtentwicklung  
Bauverwaltung

---

**Antragsteller:** \_\_\_\_\_  
**Anschrift:** \_\_\_\_\_  
**Telefon:** \_\_\_\_\_ **Fax:** \_\_\_\_\_  
**E-Mail:** \_\_\_\_\_ **Datum:** \_\_\_\_\_

- Herstellung einer **Baustellenzufahrt**
- endgültige** Grundstückszufahrt:
  - Neuherstellung** einer Grundstückszufahrt
  - Änderung** einer vorhandenen Grundstückszufahrt
  - Reparatur** einer vorhandenen Grundstückszufahrt

### Grundstücks-/Eigentümerdaten

**Lage des Grundstücks:** \_\_\_\_\_  
(Straße, Hausnummer)

**Flur/Gemarkung:** \_\_\_\_\_ **Flurstück:** \_\_\_\_\_

**Grundstückseigentümer:** \_\_\_\_\_  
(Name, Anschrift)

**Telefon:** \_\_\_\_\_ **Fax:** \_\_\_\_\_

### Nutzung

Geplante Grundstücksnutzung:

- Privatnutzung: Einstellplatz für \_\_\_\_\_ Kraftfahrzeuge (Anzahl)
- Gewerbebetrieb (Art): \_\_\_\_\_
- Geplante Zufahrtnutzung durch LKW über 3,5 t zulässiges Gesamtgewicht  
mit einer voraussichtlichen An- und Abfahrt für \_\_\_\_\_ PKW und \_\_\_\_\_ LKW täglich

## Planung

Die Grundstückszufahrt soll gemäß Merkblatt „Standardbauweisen für Grundstückszufahrten“ der Stadt Reinbek (s. Anlage) hergestellt werden. Details/Abweichungen: Bitte Zutreffendes ankreuzen.

- Die Baustellenzufahrt soll später zur endgültigen Grundstückszufahrt umgebaut werden.
- Die Baustellenzufahrt soll nach dem Ende der Bauzeit zurückgebaut werden.
- Abweichend von der „Standardbauweise für Grundstückszufahrten“ beantrage ich die Herstellung der endgültigen Grundstückszufahrt – wie auf dem Grundstück – mit folgendem Pflaster:

\_\_\_\_\_.

Beigefügt habe ich ein Produktdatenblatt des Herstellers.

Die Grundstückszufahrt soll bis zum \_\_\_\_\_ fertig gestellt sein.  
(Der Antrag ist spätestens 8 Wochen vorher einzureichen.)

Die Arbeiten werden durch die Vertragsfirma der Stadt Reinbek ausgeführt.

## Kosten

Ich beantrage als Grundstückseigentümer die Arbeiten an meiner Grundstückszufahrt und verpflichte mich, der Stadt Reinbek alle mit der Herstellung verbundenen Kosten – einschließlich der Kosten für das Versetzen oder Verändern von Verkehrszeichen oder Beleuchtungsmasten, der Wiederherstellung des alten Zustandes, der Umlegung beschädigter Straßenbefestigungen o. ä. – zu erstatten.

Für Planung, Bauleitung und Verwaltungsaufwand werde ich nach Ende der Bauarbeiten an die Stadt Reinbek einen Verwaltungskostenzuschlag in Höhe von 100,00 € entrichten.

Bei eventuell erforderlich werdenden Anpassungsarbeiten an Ver- und Entsorgungseinrichtungen verpflichte ich mich, die damit verbundenen Kosten dem entsprechenden Träger der Ver- oder Entsorgung gesondert zu erstatten.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum und Unterschrift des Grundstückseigentümers

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum und Unterschrift des Antragstellers, ggf. Stempel

## Anlagen

Folgende Zeichnung(en) habe ich beigefügt:

- Lageplan im Maßstab 1:200 mit Eintragung der Zufahrt
- Lageplan im Maßstab 1:500 mit Eintragung der Zufahrt
- Detailzeichnung